

Newsletter

Der Südkultur-Raum lebt

Von Mai bis Sommer laden verschiedenste Veranstaltungen ein. Ob im Schloss oder am Burghügel, gross oder klein, laut oder fein – der Südkultur-Newsletter stellt bevorstehende Grossanlässe und Perlen vor.



«Auge um Auge», Schlossmediale auf Schloss Werdenberg, 17. Mai 2013: Vernissage unter anderen mit Jonas Burgert (Künstler im Fokus).

Die Region Sarganserland-Werdenberg-Obertoggenburg zeichnet sich mit einer Reichhaltigkeit von Kulturangeboten auf engstem Raum aus. Südkultur unterstützt die kulturelle Vielfalt und setzt Akzente für die Weiterentwicklung. Nachfolgend werden in einer Auswahl vier Projekte aus der Südkultur-Region vorgestellt.

Schlossmediale Werdenberg – zweite Saison

Ab 17. Mai 2013 lädt das Schloss Werdenberg zum internationalen Festival. Mit «Auge um Auge» vereint die Schlossmediale Werdenberg unter der Leitung von Intendantin Mirella Weingarten während zehn Tagen neue und alte Musik sowie audiovisuelle Kunst in den alten Mauern des Schlosses zu einem Gesamtkunstwerk. Die Veranstaltung lebt von der Mischung aus Ausstellung, Konzertprogramm und szenischen Aufführungen. Bis zum 26. Mai 2013 wird viel Abwechslung geboten: Fünf Uraufführungen, zahlreiche Konzerte, Performances, Klangspektren, eine hör- und sichtbare Ausstellung sowie ein szenisches Konzert unter freiem Himmel geben

Einblicke in die zeitgenössische Kunstszenen Europas. Auf dem Programm stehen unter anderem Werke der schwedischen Komponistin Hanna Hartman, des renommierten St. Galler Komponisten David Philip Hefti oder des Schlagzeugers Michael Wertmüller. Am 24. Mai 2013 wird der Schwendisee im Toggenburg zur Klangkulisse: Unter freiem Himmel findet das Musiktheater «Aug' in Aug'» statt. Abgeschlossen wird die zehntägige «Schlossmediale» mit einer Klangperformance der besonderen Art: ein spektakuläres Open-Air-Konzert mit neun Harley Davidson-Motorrädern, einer Trompete, einem Synthesizer und einer Dirigentin auf dem Marktplatz Werdenberg. Aussergewöhnliche Klänge vor ehrwürdiger Kulisse.

Quellrock Open-Air – grosses Jubiläum

Am Wochenende vom 21. und 22. Juni 2013 feiert mit dem Quellrock Open-Air eine traditionelle Musikveranstaltung die 35. Ausgabe. Zum Geburtstag laden grosse Acts an den Bad Ragazer Freudenberg. Mit «77 Bombay

Grusswort

von Betty Grob
Vorstand Südkultur

Kulturvermittlung – ein eher allumfassender Begriff, der noch nicht so lange im Umlauf ist und ohne weiteres als Auseinandersetzung mit Kultur verstanden werden kann – ist zu einem Leitmotiv von Südkultur geworden.

Kulturvermittlung beginnt dort, wo Kultur im weitesten Sinne, also in Museen, Theatern oder an Open-Airs stattfindet oder auch Workshops, Ateliers für Literatur oder Tanzprojekte angeboten und durchgeführt werden. Schauspieler, Autoren, Musiker – sie alle möchten ihre Werke vorführen. Dazu bedarf es eines Publikums, Zuhörern aber auch Betrachtern. Hier entsteht ein Wechselspiel von Geben und Nehmen.

Die Kulturvermittlung geht einen Schritt weiter: sie setzt sich mit Kultur und Kunst auseinander, ermöglicht die Übermittlung, sucht nach Öffentlichkeit und ebnet die Plattform für Diskussionen und Reaktionen. Die Kulturvermittlung versteht sich nicht nur als Bindeglied zwischen Künstlern und Teilnehmenden oder Behörden, die als «Botschafterin der Künste» den Annäherungsprozess fördert, sondern als aktives Glied dieses Austausches.

Mit den von Südkultur initiierten und lancierten Projekten «museumsgeschichten» und «Südkulturpass» möchte die Kulturvermittlung Kinder und Jugendliche für Kultur sensibilisieren.

siehe «Südkultur-Pass», Seite 3.

Street» gibt sich der aktuelle Träger des SwissAward die Ehre, ebenso für Stimmung sorgen «The Baseballs», welche Hitparaden-Hits im Rock'n'Roll-Stil interpretieren. Weiter tritt mit «The Pearlbreakers» eine regionale Band auf, die diesen Frühling national Beachtung bei den Radiostationen fand. Ebenso nebst vielen weiteren live zu erleben: Famara, Gustav oder der Männerchor Bad Ragaz. Neu bei der diesjährigen Festival-Ausgabe ist das Programm «Startrampe» des Migros-Kulturprozents. Eine spektakuläre Zusatzbühne auf dem Dach der Quellrock Bar steht ausschliesslich für lokale Bands bereit. Junge Musikschaffende in der Ostschweiz sollen hiermit eine Auftrittsmöglichkeit vor Publikum erhalten.

Zeltainer – runder Geburtstag

Mitte April startete der Zeltainer in die zehnte Spielzeit. Ursprünglich als «Spinner» beurteilt, etablieren sich Martin Sailer und sein Kleintheater in Unterwasser. Mit neuem Zirkuszelt und der bekannten Lockerheit bietet das «andere Theater» ein abwechslungsreiches Programm mit einem feinen Gespür für Comedy. Auf dem Programm stehen bis Ende September rund 35

Anlässe – unter anderen mit Andreas Thiel, Lina Button, Oropax, Les Sauterelles, Rob Spence, Simon Enzler, Marius & die Jagdkapelle oder Lapsus.

Whatever you want – hemdsärmelige Rockoper

«Whatever you want» ist nicht nur ein bekannter Status Quo-Hit, sondern auch der Titel einer rockigen Büezer-Geschichte. Das neueste Werk aus der Küche des Werdenberger Kulturschaffenden und Erfolgsautors Kuno Bont vereint eine packende Handlung, lustige Pointen, grosse Gefühle. Wie schon beim Musical «Novecento», das im Schlosshof Werdenberg ein temporäres Schiff aufbaute, ist das Produktionsteam bestrebt, die Atmosphäre rund um die Rockoper auf das Stück abzustimmen. Im musikalischen Rampenlicht steht mit der Werdenberger/Liechtensteiner Truppe «Station Quo» eine authentische Status Quo-Coverband. Weitere bekannte Solistinnen und Solisten wie Jennifer Sarah Boone, Patrick Doba, Chantal und Anouschka Nitzlader, Simona Specker oder Robin Egloff wirken mit. Die Rockoper «Whatever you want» rockt bis 25. Mai 2013 die Lokremise Buchs.

Kultur und Tourismus

Der Südkultur-Vorstand und Produktverantwortliche der Tourismus-Organisationen in den Regionen Sarganserland, Werdenberg und Obertoggenburg tauschen sich jährlich aus.

Im Zentrum stehen die Erarbeitung von Synergien zwischen den Bereichen Tourismus und Kultur sowie konkrete Strukturen für Vernetzung und Information. Als Produkt resultieren kulturelle Ausflugstipps und Programmangebote aus dem Südkulturgebiet. Die rund 55 Dokumente werden jährlich aktualisiert und sind im Internet abrufbar (Stand Mai 2013).

> www.suedkultur.ch/projekte

Gesuche an Südkultur

Der Vorstand des Vereins Südkultur trifft sich periodisch und bearbeitet Anträge laufend.

Informationen bezüglich Gesuchseingaben sind im Kulturleitfaden des Kantons St. Gallen zu finden. Es wird gebeten, das kantonale Formular zu verwenden und unterzeichnet per Post einzusenden an:

Südkultur
c/o Amt für Kultur
St. Leonhard-Strasse 40
9001 St. Gallen

> www.suedkultur.ch/gesuche

SüdkulturTV

Das Fernsehmagazin des Vereins Südkultur informiert vierteljährlich über ausgewählte Kulturveranstaltungen und -themen aus den Mitgliedsgemeinden.

«SüdkulturTV» wird vorerst während eines Jahres quartalsweise von TV Rheintal produziert und ausgestrahlt. Nachzusehen sind die Beiträge des Kulturmagazins auch auf dem YouTube-Kanal unter www.youtube.com/SuedkulturTV.

Informationen zu den erwähnten Veranstaltungen:

www.schloss-werdenberg.ch | www.quellrock.ch | www.zeltainer.ch | www.dierockoper.ch

Weitere Veranstaltungen und Tipps unter www.suedkultur.ch

Aus dem Südkultur-Vorstand

Der Verein Südkultur verzeichnete 2012 eine markante Steigerung an Gesuchen. Wurden in den Vorjahren rund 70 Förderanträge behandelt, diskutierte das Gremium in der vergangenen Periode knapp 100 Gesuche.

Mitte März 2013 wählten die Delegierten der Südkultur-Gemeinden mit Fredy Schöb ein neues Vorstandsmitglied. Der Gemeindepräsident von Gams ersetzt Alois Ebnetter aus Alt St. Johann, welcher nach siebenjähriger Tätigkeit zurücktrat. Der Verein dankt Alois Ebnetter für das versierte, grosse Engagement zugunsten der heimischen Kultur und heisst Fredy Schöb herzlich willkommen. Der Südkultur-Jahresbericht 2012 ist im Internet unter www.suedkultur.ch zu finden.



Letzte Vorstandssitzung: Alois Ebnetter, März 2013, Sargans.

Vorstand Verein Südkultur 2013

Theres Aschwanden, Architektin, Sargans/Zürich; **René Düsel**, Kunstschaffender, Buchs; **Betty Grob**, Kulturbüro, Sargans; **Daniel Gut**, Gemeindepräsident, Buchs; **Irene Hobi**, Buchhändlerin, Bad Ragaz; **Katrin Meier**, Leiterin Amt für Kultur SG, Co-Präsidentin; **Ferdinand Riederer**, Gemeindepräsident Pfäfers, Co-Präsident; **Martin Sailer**, Kulturveranstalter, Alt St. Johann; **Fredy Schöb**, Gemeindepräsident, Gams; **Bettina Ammann**, Amt für Kultur SG (Geschäftsführerin).

Kreativität und Kultur in den Sommerferien

Der Verein Südkultur veranstaltet in der letzten Sommerferienwoche zum dritten Mal den «Kulturpass». Sieben Kurse in verschiedenen Sparten bieten jungen Menschen einen altersgerechten und spielerischen Zugang zu Kunst und Kultur. Die Anmeldefrist läuft bis Ende Mai 2013.

Zum Abschluss der Sommerferien 2013 wird erneut ein spartenübergreifendes Kultur-Angebot für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 18 Jahren organisiert. Südkultur ermöglicht, Kulturformate kennen zu lernen, gemeinsam zu gestalten, sich kreativ auszuleben und zu experimentieren.

Der Südkulturpass bietet die Möglichkeit, sich mit renommierten Persönlichkeiten auszutauschen sowie während einer Woche mit Künstlerinnen und Künstlern praktisch zu arbeiten. Ob der international tätige Musical-Star Patric Scott, die Werdenberger Erzählerin Caroline Capiaghi oder der aus Gams stammende Fotograf Sepp Köppel – der Südkulturpass garantiert eine einzigartige Ferienwoche mit Fachpersonen, die über Erfahrungen, Praxiswissen sowie Kontakte in die aktuelle Kultur- und Kunstszene verfügen.

Platzzahl beschränkt

Das Kursprogramm 2013 baut auf den Erfahrungen aus dem Vorjahr auf und umfasst Angebote aus den Bereichen Fotografie, Theater, Comic, Trickfilm, Kunst und Erzählen, Street Drums (Perkussion) und Musical. Begleitet von den Kunst- und Kulturschaffenden entstehen an inspirierenden Orten Werke.

Durchgeführt wird der «Kulturpass» vom 5. bis 9. August 2013. Die Kurse finden täglich am selben Ort sowie im identischen Zeitfenster statt. Die Teilnehmerzahl pro Kurs ist beschränkt, eine Anmeldung ist bis Ende Mai 2013 im Internet unter www.suedkulturpass.ch oder telefonisch unter 081 723 12 22 erforderlich. Der Südkulturpass findet ergänzend und parallel zur regional bekannten «Sarganserländer-Werdenberger Sportwoche» statt. Detaillierte Infos unter www.suedkulturpass.ch.

Kulturpass 2013:

Fotografie mit Sepp Köppel, Kursort Sargans; **Theater und Musik** mit Lilian Meier und Christine Sonder im Alten Kino Mels, Kursort Mels; **Comic** mit Mathias Meikel, Kursort Buchs; **Trickfilm** mit Adrian Flückiger, Kursort Sargans; **Wortkünstler (Kunst und Erzählen)** in Kooperation mit dem Kunstmuseum Liechtenstein, mit Caroline Capiaghi und Christina Jacoby, Kursort Vaduz; **Street Drums (Perkussion)** in Kooperation mit dem Tambourenverein Buchs, mit Daniel Schuchter, Kursort Buchs; **Musical** mit Patric Scott, Kursort Buchs.

Roter Nagel markiert Baukultur

Nach der Tamina Therme Bad Ragaz, der Alten Spinnerei Murg, der Klangschmiede Alt St. Johann, dem Mattenhof in Bad Ragaz sowie der Alten Rheinbrücke zwischen Sevelen und Vaduz steht am Samstag, 22. Juni 2013, die letzte Markierung im Sarganserland bevor.

Der «Rote Nagel» macht Verborgenes sichtbar, ruft Vergessenes in Erinnerung, stellt Hintergründiges in den Vordergrund. Der grosse, auffällige Metallstift markiert seit rund einem Jahrzehnt Merkmale der Baukultur und Landschaft. Er soll anregen, sich mit dem kulturellen Bauerbe sowie mit zeitgenössischer Architektur auseinander zu setzen.

Im vergangenen August übernahm der Verein Südkultur den «Roten Nagel» und weist bis zum Sommer mittels öffentlicher Veranstaltungen auf sechs architektonisch interessante Objekte in Gemeinden der Regionen Sarganserland, Werdenberg und Obertoggenburg hin.

Zur Auswahl standen Werke, die für die Südkultur-Region wichtige Aspekte von Baukultur – so aus den Themenkreisen Wasser, Landwirtschaft, Industriebau-

ten, Tourismus, Infrastruktur und öffentliche Bauten – erschliessen. Ausgewählt wurden die Merkmale und Werke von einer Arbeitsgruppe mit Köbi Gantenbein (Chefredaktor Hochparterre), Andreas Jung (Architekt, ehemaliger Präsident Heimatschutz St. Gallen/Appenzell Innerrhoden), Florian Eicher (Projektleiter Amt für Kultur) und Theres Aschwanden (Vorstandsmitglied Südkultur, Architektin Sargans/Zürich).

Öffentliche Schlussveranstaltung in Pfäfers

Der letzte Termin der öffentlichen Veranstaltungsreihe «Roter Nagel» ist auf Samstag, 22. Juni 2013, in Pfäfers angesetzt. Markiert wird um 11 Uhr und zum Abschluss die Alterspsychiatrie St. Pirminsberg. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Weitere Informationen und Bilder zu den ausgewählten Objekten sind zu finden unter www.suedkultur.ch (Bereich Projekte/Baukultur).

Gruss aus der ausgezeichneten Küche

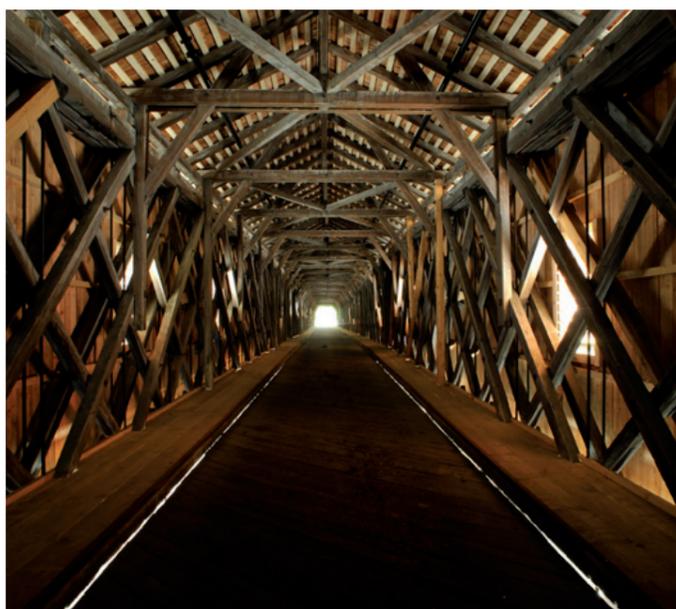
Zum Dank für das Engagement vieler Personen in den Gemeinden der Regionen Sarganserland, Werdenberg und Obertoggenburg lud Südkultur zu Tisch. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe «Südkultur vor Ort» und unter dem Titel «Wir kochen für Sie» wurden die Kulturschaffenden für einmal bedient.



Im Zunfthaus zum Löwen zauberten die Mitglieder des Südkultur-Vorstandes unter der Leitung von Küchenchef Thomas Dolp, ausgezeichnet mit 14 Gault Millau-Punkten, ein dreigängiges Menü – und servierten es ihren Gästen gleich selber: Eine Marroni-Suppe, gefolgt von Pilz-Risotto, abgerundet mit einem Mousse au Chocolat. Genutzt wurde das kulinarische Treffen, um den gegenseitigen Austausch zu fördern und über aktuelle und zukünftige Schwerpunkte sowie laufende Projekte zu informieren.

Impressionen «Roter Nagel»

Markierungen Oktober 2012 bis Mai 2013



Der Südkultur-Newsletter
erscheint periodisch.

Herausgeber:

Verein Südkultur
Amt für Kultur
St. Leonhard-Strasse 40
9001 St. Gallen

Tel. 058 229 21 50
Fax 058 229 21 89

suedkultur@sg.ch
www.suedkultur.ch